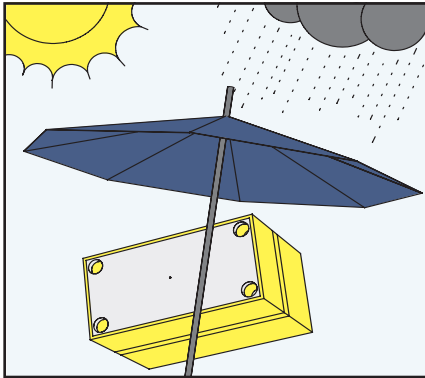


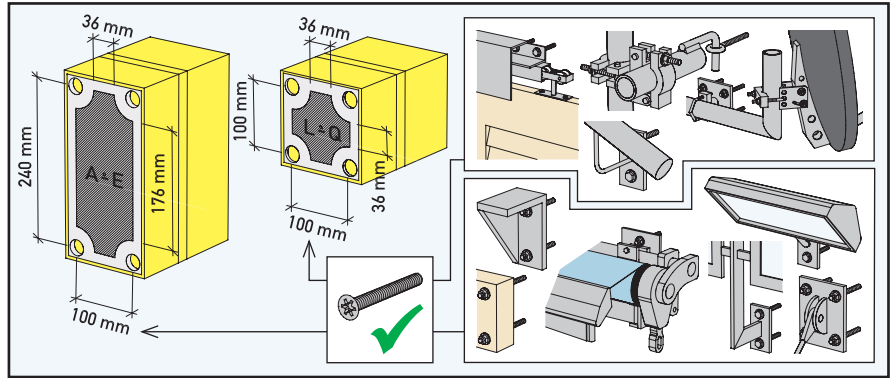
# Montageanleitung Schwerlastkonsole Eco-Fix Typ A-E, Lastkonsole Eco-Fix Typ L-Q

1-7 = Elementmontage

8-11 = Fremdmontage



Schwerlastkonsole / Lastkonsole vor Witterungseinflüssen / Verschmutzung schützen.

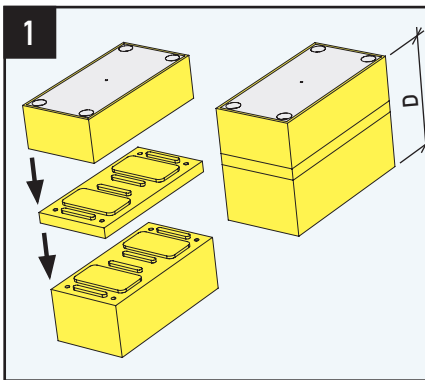


Die nutzbare Befestigungsfläche beträgt 100/36 x 240/176 mm (A-E) bzw. 100/36 x 100/36 mm (L-Q).

Montagemöglichkeit für: \*

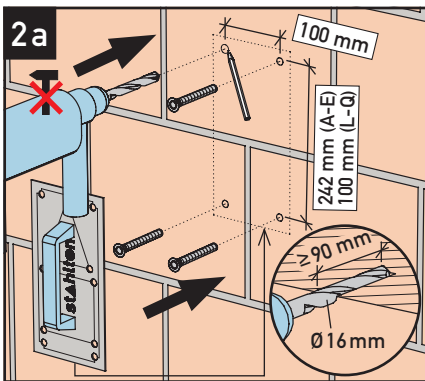
- Auflagepfetten und Konsolen
- Geländer und Handläufe
- Gerüstverankerungen
- Markisen / Sonnenstoren
- Satellitenanlagen
- Schiebeläden (Aufhängung oben)
- Schwere Lampen / Schilder
- Vordächer

\* statische und konstruktive Prüfung erforderlich



Elementdicke D (mm)	Injektions-Gewindestange	
	Länge (mm)	Verankerungslänge (mm)
80	135	85
100	155	85
120	175	85
140	195	85
160	215	85
180	235	85
200	255	85
220	275	85
240	295	85
260	315	85
280	335	85
300	355	85

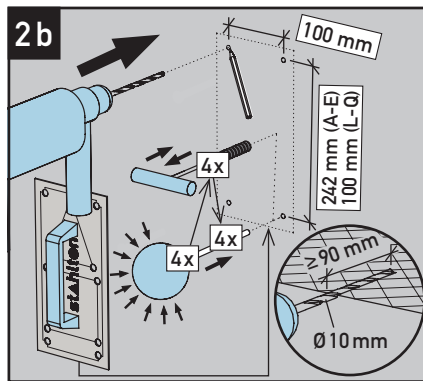
Die einzelnen Module zusammenfügen und passende Injektions-Gewindestange wählen (nur nötig wenn die Schwerlastkonsole / Lastkonsole nicht konfektioniert geliefert wurde).



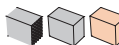
Lochsteinmauerwerk:



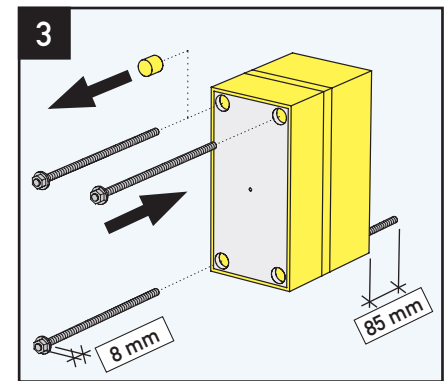
Mit der Markierhilfe Eco-Fix Lochmuster 100/242 mm (A-E) bzw. 100/100 mm (L-Q) anzeichnen. Loch bis in tragendes Mauerwerk bohren (ohne Schlag) und Injektions-Ankerhülse einführen. Bohrloch  $\varnothing$  16 mm, Bohrlochtiefe  $\geq$  90 mm. Zulassung Z-21.3-1924 beachten.



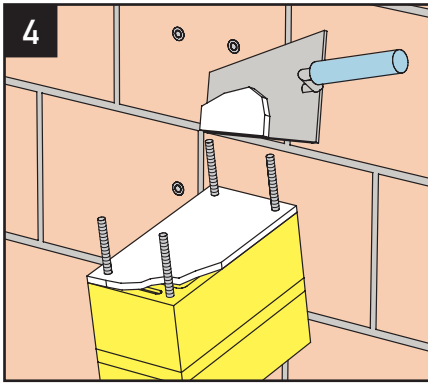
Beton / Vollsteinmauerwerk:



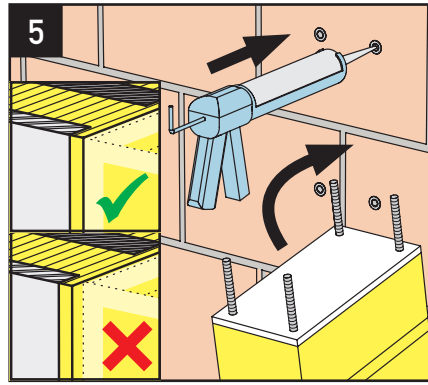
Mit der Markierhilfe Eco-Fix Lochmuster 100/242 mm (A-E) bzw. 100/100 mm (L-Q) anzeichnen. Loch bis in tragendes Beton/tragendes Vollsteinmauerwerk bohren und Bohrloch reinigen: 4x ausblasen + 4x bürsten + 4x ausblasen. Bohrloch  $\varnothing$  10 mm, Bohrlochtiefe  $\geq$  90 mm. Zulassung ETA-10/0352 beachten.



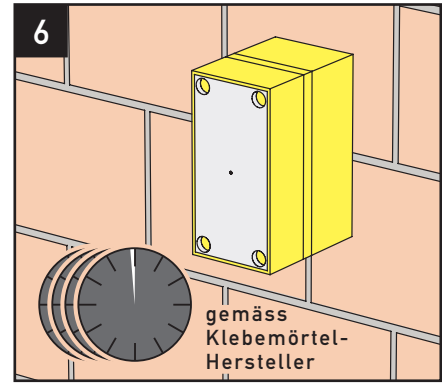
EPS-Stöpsel entfernen und aufbewahren. Injektions-Gewindestangen mit 8 mm eingeschraubten Muttern / U-Scheiben in Schwerlastkonsole / Lastkonsole schieben (Überstand hinten 85 mm).



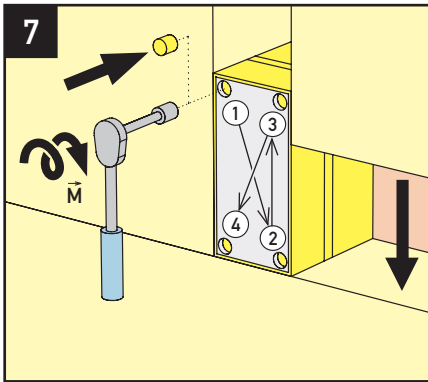
4 Klebemörtel (z.B. Kleber des Aussen-dämmsystems) vollflächig auf Rückseite der Schwerlastkonsole/Lastkonsole auftragen.



5 Injektionsmörtel injizieren. (ca. 25 ml/Bohrloch) Schwerlastkonsole/Lastkonsole auf tragenden Untergrund verkleben (Haftzugfestigkeit  $\geq 0.25 \text{ N/mm}^2$ ) und in der äusseren Dämmplattenflucht bündig positionieren.

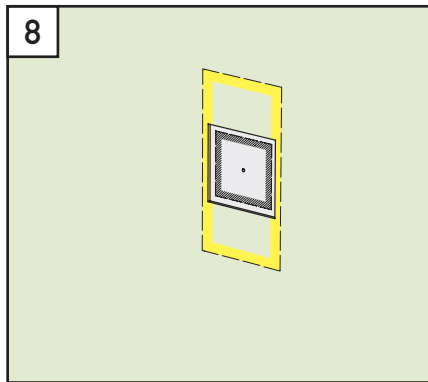


6 Vor Fremdmontage Abbindezeit gemäss Klebemörtel-Hersteller einhalten.

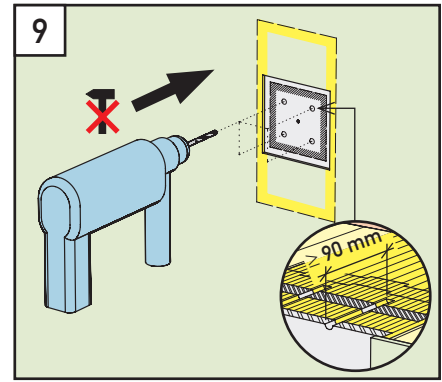


7 Muttern über Kreuz mit Montage Drehmoment  $\vec{M}$  anziehen. EPS-Stöpsel einsetzen und Dämmplatten fugenfrei anpassen.

Mauerwerk				
Montage-drehmoment $\vec{M}$ Nm	4	10		

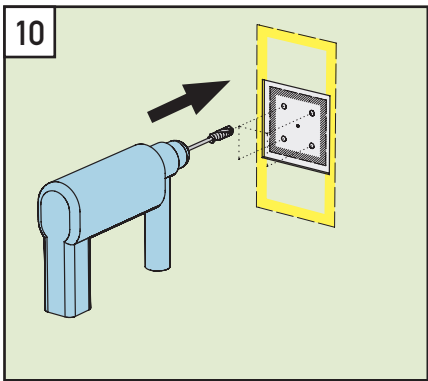


8 Beim Verputzen Bereich für Montagefläche und Abdichtung freilassen.

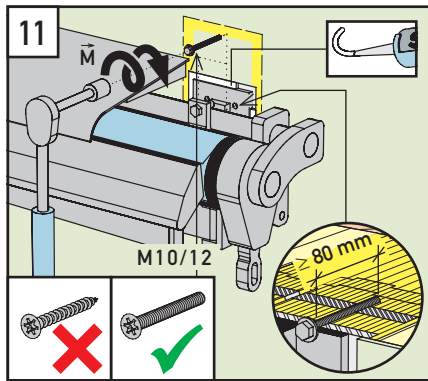


9 Durch beide Kompaktschichtplatten vorbohren gem. Tabelle (ohne Schlag). Bohrlochtiefe  $\geq 90 \text{ mm}$ .

Fremdmon-tageschraube		M10	M12
Vorbohren $\varnothing$ mm (Bohrer HSS)		8.5	10.2



10 Mit Gewindebohrer HSS-E (Länge 140 mm, Schaft durchfallend) Gewinde in beide Kompaktschichtplatten schneiden. Tiefe  $\geq 90 \text{ mm}$ .



11 Montageobjekt mit metrischen Schrauben ohne Schaft M10/12 in Schwerlastkonsole/Lastkonsole montieren. Die Verankerung muss in beide Kompaktschichtplatten erfolgen (Verankerungslänge  $\geq 80 \text{ mm}$ ). Mit Montage-drehmoment  $\vec{M}$  gem. Tabelle anziehen. Nach Montage den Übergang Verputz/Anbauteil dichten (z.B. Stahlton-Fugendichtstoff).

Fremdmon-tageschraube		M10	M12
Montage-drehmoment $\vec{M}$ Nm	A-E	26	38
	L-Q	20	29